

# FREE PALESTINE

LILI SOMMERFELD VON DER JÜDISCHEN  
STIMME FÜR GERECHTEN FRIEDEN  
SPRICHT ÜBER IHRE POSITION ZU  
PALÄSTINA

← → *PERSPEKTIVE* **Tresen** ← →

DIENSTAG ★ 26. SEPTEMBER 2023 ★ 19 UHR  
BANDITO ROSSO ★ LOTTUMSTRASSE 10A

# FREE PALESTINE

Der Alltag von Palästinenser\*innen ist geprägt von Unterdrückung, Gewalt und Diskriminierung. Die Menschenrechtsorganisationen B'Tselem, Amnesty und Human Rights Watch werfen Israel Apartheid vor. Im Westjordanland leben Palästinenser\*innen unter der israelischen Militärherrschaft und ihnen werden Bürgerrechte verwehrt, während jüdische Israelis, die im selben Gebiet leben, unter dem bürgerlichen Recht registriert werden. Durch den israelischen Siedlungsbau ist das Westjordanland zerklüftet und die palästinensische Bevölkerung wird aus vielen Gebieten zunehmend verdrängt. Der Gazastreifen ist seit 2006 nahezu vollständig abgeriegelt. Israelische Besatzungstruppen und Siedler töteten in 2022 im Westjordanland und in Ost-Jerusalem 146 Palästinenser\*innen. In Berlin wird die Solidaritätsbewegung mit Palästina immer wieder mit Repression konfrontiert. Dieses Jahr wurde die Demonstration zum 75. Jahrestag der Nakba verboten. Bereits letztes Jahr wurde eine Demo zum Nakba-Tag und zum Gedenken an die von israelischen Militärs getötete Journalistin Shireen Abu Akleh untersagt.

Wir haben Lili Sommerfeld von der Jüdischen Stimme für gerechten Frieden ([juedische-stimme.de](http://juedische-stimme.de)) eingeladen, um über ihre Position zu Palästina zu sprechen sowie über die Repression gegen palästina-solidarische Aktivitäten.

**REVOLUTIONÄRE PERSPEKTIVE BERLIN**  
**PERSPEKTIVE.NOSTATE.NET**